

# Ein kleiner Junge

zur Speisung der Fünftausend - Joh 6, 1-14

Johannes Seibold 2015  
85298 Scheyern

E H<sup>7</sup>(Fism) H<sup>7</sup> A (Fism) H<sup>7</sup>

1. Men-schen ha-ben Hun-ger, nach Wor-ten, die be-rüh-ren, ge-hen wei-te We-ge.
2. Men-schen ha-ben Hun-ger, nach Ta-ten, die be-rüh-ren, su-chen nach der Lie-be.
3. Men-schen ha-ben Hun-ger, nach Trost und wah-rem Le-ben, da-mals so wie heu-te.

E H<sup>7</sup>(Fism) H<sup>7</sup> A (Fism) H<sup>7</sup>

1. Je-sus stillt den Hun-ger, mit Wor-ten, die be-rüh-ren, eb-net al-le We-ge.
2. Je-sus stillt den Hun-ger, mit Ta-ten, die be-rüh-ren, füllt sie aus mit Lie-be.
3. Je-sus stillt den Hun-ger, nach Trost und wah-rem Le-ben, da-mals so wie - heu-te.

E (Cism) A(Fism) H<sup>7</sup> E

Und dann braucht es nur noch ei-nen, der deut-lich zeigt wie's geht, der sich traut,

(Cism) A (Fism) H<sup>7</sup>

sich ver-schenkt, nicht lang fragt, was man denkt, al-les gibt, al-les teilt, was er hat.

E A H<sup>7</sup> E

Ein klei-ner Jun-ge mit fünf Bro-ten und zwei Fi-schen, ein klei-ner Jun-ge, der gibt

A H<sup>7</sup> E E<sup>7</sup> A H<sup>7</sup>

al-les, was er hat. Am En-de liegt ge-nü-gend Brot auf al-len

E(Gis) (Cism) A H<sup>7</sup> 1. E E<sup>7</sup> 2. E

Ti-schen, am En-de wer-den al-le Men-schen rich-tig satt. Am En-de satt.